

STIX P956 2K

PU-KLEBSTOFF 2K FÜR ELASTISCHE BELÄGE

TECHNISCHES MERKBLATT

SMARTE PRODUKTVORTEILE

- hohe Festigkeit
- lösemittelfrei
- hohe Scherfestigkeit

ANWENDUNGSBEREICH

Zweikomponenten-Klebstoff für Gummibeläge nach DIN EN 1817 mit profilierter Oberseite und glatter oder strukturierter Rückseite sowie für Linoleumbeläge. Wegen der guten Haftung an Beton, Stein, Keramik, Faserzement, PVC-Materialien, Styropor®, Stahl, Aluminium, Bau- und Holzwerkstoffplatten uvm. kann STIX P956 2K auch in weiterem Umfang zur Verklebung dieser Materialien eingesetzt werden.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDES

Der Untergrund muss entsprechend den Forderungen der DIN 18365 "Bodenbelagsarbeiten" oder den jeweiligen Normen des Anwendungsbereiches insbesondere eben, dauertrocken, sauber, rissfrei, zug- und druckfest sein. Der Untergrund muss gegen aufsteigende Feuchtigkeit und drückendes Wasser gemäß den DIN-Vorschriften abgesperrt sein. Saubere und trockene Klebeflächen sind Voraussetzung, auch bei der Verklebung anderer Materialien. Metalle sind zu entrosten bzw. zu entfetten. Saugende Untergründe u. a. Beton, Zementestrich mit HYTEC E730 XTREM oder HYTEC P510 RENORAPID (beides muss abgesandet werden) vorbehandeln.

VERARBEITUNG

Harz- und Härterkomponente sind in den Originalgebinden im richtigen Mischungsverhältnis aufeinander abgestimmt. B-Komponente vollständig der A-Komponente zusetzen und gründlich mischen – mit einen geeigneten Rührwerk – bis eine gleichmäßige Farbe vorhanden ist. Anschließend wird der Klebstoff innerhalb der Topfzeit mit einem Zahnspachtel auf den Untergrund aufgetragen und der Bodenbelag in das Klebstoffbett eingelegt und gründlich angerieben. Aus den Fugen austretenden Klebstoff sofort, am besten mit Bohnerwachs, entfernen. Bei anderen Verklebungen Materialien zunächst fixieren. Beachten Sie die Hinweise der Belaghersteller.



ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

Tragen Sie eine Schutzbrille. Sollte der Kleber oder Verlegewerkstoff mit Ihren Augen in Berührung kommen, sofort mit viel Wasser auswaschen und Augenarzt aufsuchen. Schützen Sie Ihre Hände mit wasserdichten, robusten Handschuhen. Tragen Sie lange Hosen. Vermeiden Sie längeren Hautkontakt mit dem Kleber oder Verlegewerkstoff. Betroffene Hautteile sind sofort gründlich mit Wasser zu säubern. Je länger frischer Kleber oder Verlegewerkstoff auf Ihrer Haut ist, umso größer ist die Gefahr von ernsten Hautschäden. Kinder von frischem Kleber oder Verlegewerkstoff fernhalten.

Enthält Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe, Diphenylmethan-4,4-diisocyanat, o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat.

Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

ENTSORGUNG

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekratzte bzw. tropffreie Kunststoffgebinde sind recyclingfähig (Universal Packaging GmbH). Gebinde mit Restinhalt sowie gesammelte Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall/Hausmüll.

LAGERUNG

Vor Frost schützen! 12 Monate lagerfähig.

EMPFOHLENE SPACHTELZAHNUNG



LIEFERFORM

Art.-Nr.: 30616197 8-kg-Einheit















TECHNISCHE ANGABEN UND DATEN	
Basis	Polyurethan, lösemittelfrei
Farbe	Mischfarbe: gelb Komp. A: gelblich-braun; Komp. B: braun
Viskosität	pastös, streichfähig
Spez. Gewicht	1,7 g/cm³ (Komp. A + Komp. B)
Mischungsverhältnis	Komp. A : Komp. B = 6,8 : 1 GewTeile
Topfzeit	ca. 60 Minuten bei + 20 °C
Einlegezeit (+ 23 °C / 50 % r. F.)	innerhalb von 10 Minuten nach Klebstoffauftrag
Verarbeitungsbedingungen	Untergrundtemperatur mind. + 15 °C; Lufttemperatur mind. + 18 °C. Nicht über 75 % relative Luftfeuchte. Bei starker Sonneneinstrahlung sind Fenster im Voraus zu beschatten um Untergrund und Kleb- stoff gegen zu starkes Aufwärmen zu schützen.
Empfohlene Spachtelzahnung	Gummibeläge mit geschliffener Belagrückseite: TKB-Zahnform A2; Verbrauch: 400 - 450 g/m² Gummi-Noppenbeläge und Linoleumbeläge: TKB-Zahnform B1; Verbrauch: 500 - 750 g/m² Gummibeläge mit strukturierter Rückseite: TKB-Zahnform C1 / Pajarito 21; Verbrauch: 1000 - 1200 g/m²
Härtung bei Raumtemperatur	Bei + 20 °C in der Regel nach 12 Std. ausreichend ausgehärtet; endgültig nach ca. 7 Tagen.
Oberflächenbehandlung	Frühestens nach 24-48 Stunden, je nach Saug- fähigkeit des Untergrundes und Raumklima
Eignung bei Stuhlrollen- belastung (Rollen nach DIN EN 12529)	Ja
Eignung auf Fußbodenheizung	Ja - Enstprechende Merkblätter und ergänzende Hinweise des Zentralverbandes des Deutschen Baugewerbes beachten.
Reinigung	Für nicht ausgehärtetes Material: Solvent 300, Niboclean Pro. Abgebundener Klebstoff kann nur maschinell entfernt werden.
Giscode	RU 1 – lösemittelfreie Polyurethanklebstoffe/ -Vorstriche
GEV-Emicode	EC 1 PLUS – sehr emissionsarm

Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogen chargengleiches Material verwenden. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Ausgabe: 12.23

Bostik GmbH

Industriestraße 3-11 · D-33829 Borgholzhausen Tel.: +49 (0) 5425 801-0 · Fax: +49 (0) 5425 801-140 E-Mail: info.germany@bostik.com

www.bostik.de



Bostik GmbH

Steinabrücklerstraße 48 · A-2752 Wöllersdorf Tel.: +43 (0) 26 33 41 39 92 15 E-Mail: info.austria@bostik.com www.bostik.de